

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 27023-1



Österreichisches Institut für Bautechnik

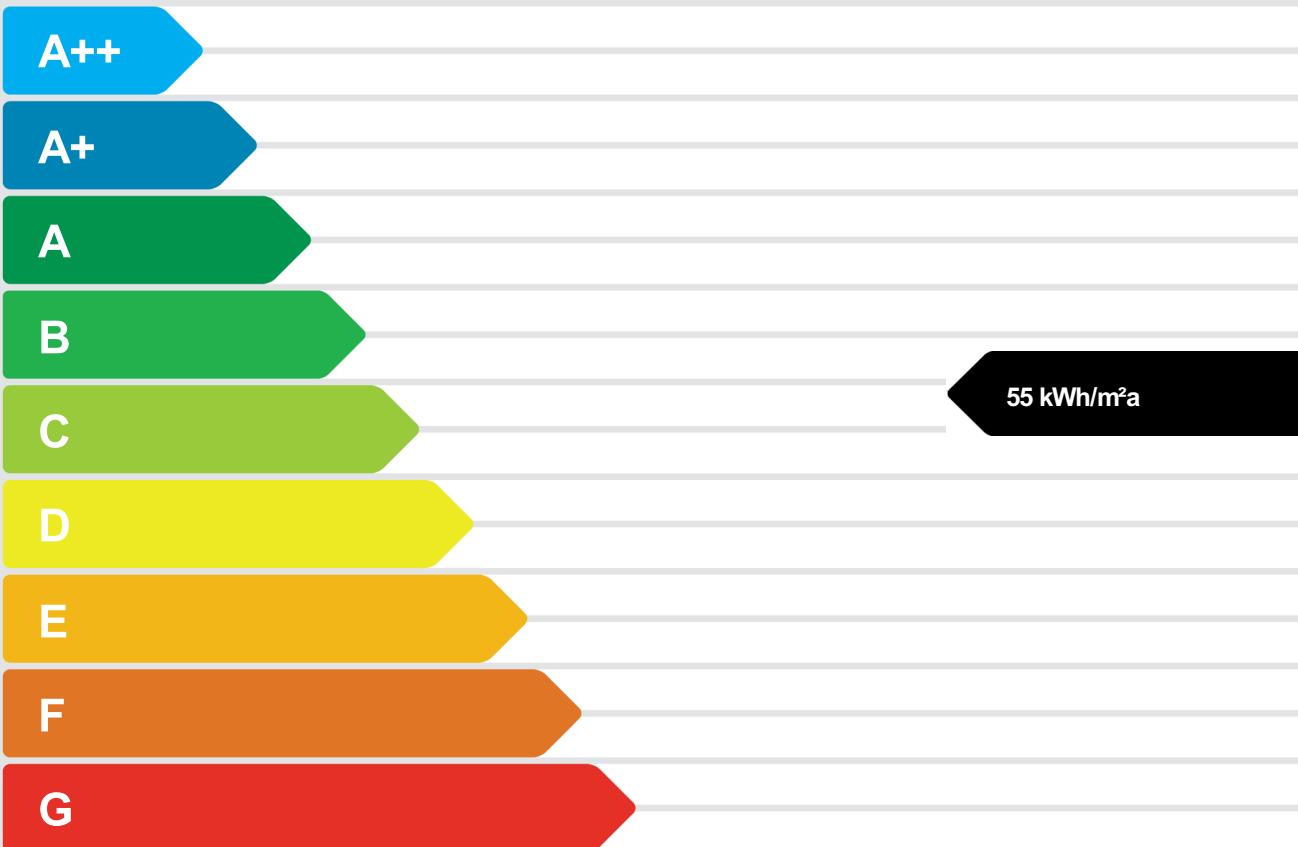


Vorarlberg
unser Land

GEBÄUDE

Gebäudeart	Mehrfamilienhäuser		Erbaut	2006
Gebäudezone	Top 2		Katastralgemeinde	Sattein
Straße	Rankweilerstr. 57		KG-Nummer	92120
PLZ/Ort	6822	Sattein	Grundstücksnummer	3097
EigentümerIn			Energieausweis-Nr.	27023-1

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



ERSTELLT

Firma	Heinzle Plan und Bau GmbH	ErstellerIn-Nr.	1823763623
ErstellerIn	Baumeister Wilfried Heinzle	Geschäftszahl	EA-11-026
GWR-Zahl	keine Angabe	Gültigkeitsdatum	28. 11. 2021
Unterschrift		Ausstellungsdatum	28. 11. 2011

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 27023-1

OIB

Österreichisches Institut für Bautechnik



Vorarlberg
unser Land

GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	60,91 m ²
beheiztes Brutto-Volumen	185,17 m ³
charakteristische Länge (lc)	1,68 m
Kompaktheit (A/V)	0,59 1/m
mittlerer U-Wert (U/m)	0,52 W/m ² K
LEK-Wert	42,36

KLIMADATEN

Klimaregion	W
Seehöhe	495 m
Heizgradtage	3.556 Kd
Heiztage	189 d
Norm-Außentemperatur	-12,9 °C
Soll-Innentemperatur	20 °C

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima absolut	spezifisch	Standortklima absolut	spezifisch	Anforderung Land Vorarlberg
HWB	3.359 kWh/a	55,14 kWh/m ² a	3.469 kWh/a	56,95 kWh/m ² a	keine
WWWB			778 kWh/a	12,78 kWh/m ² a	
HTEB-RH			1.224 kWh/a	20,10 kWh/m ² a	
HTEB-WW			4.840 kWh/a	79,46 kWh/m ² a	
HTEB			7.698 kWh/a	126,38 kWh/m ² a	
HEB			11.944 kWh/a	196,10 kWh/m ² a	keine
EEB			11.944 kWh/a	196,10 kWh/m ² a	
PEB					
CO ₂					

ERLÄUTERUNGEN

Heizwärmeverbedarf (HWB):

Vom Heizsystem in die Räume abgegebene Wärmemenge, die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung einer Temperatur von 20°C zu halten.

Heiztechnikenenergiebedarf (HTEB):

Energiemenge, die bei der Wärmeerzeugung und -verteilung verloren geht.

Endenergiebedarf (EEB):

Energiemenge, die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.

Detaillierte Informationen und Auswertungen zu diesem Energieausweis finden Sie unter: www.vorarlberg.at/energie

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 27023-1

OIB

Österreichisches Institut für Bautechnik



Vorarlberg
unser Land

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN / VERZEICHNIS

Gebäudeart	WG: Mehrfamilienhäuser	Hintergrund der Ausstellung	<input checked="" type="checkbox"/> Verkauf/Vermietung <input type="checkbox"/> Aushangpflicht <input type="checkbox"/> Sanierungsberatung <input type="checkbox"/> Förderung <input type="checkbox"/> andere Gründe
Beschreibung	Zonierter Bereich im Gesamtgebäude	Anforderungen	keine
Baukörper			
Anlass für die Erstellung	kein baurechtliches Verfahren (Bestand)		
Zustandseinschätzung am 28. 11. 2011	Ist-Zustand		Auf Seite 2 sind die Anforderungen lt. BTV §41 für die angegebenen Jahre angegeben.

Diese Zustandsbeschreibung basiert auf der Einschätzung des EAW-Erstellers zu dem gegebenen Zeitpunkt und kann sich jederzeit ändern.

OBJEKTE

Rankweilerstr. 57

Nutzeinheiten: 8 Obergeschosse: 2 Untergeschosse: 1

Beschreibung: Top 2

ENERGIEAUSWEIS-ERSTELLER

Sachbearbeiter,
Zeichnungsberechtigte(r)

Baumeister Wilfried Heinze
Heinze Plan und Bau GmbH
Am Garnmarkt 5
6840 Götzing
Telefon: 06643852530
E-Mail: wilfried@heinzleplanundbau.at
Webseite: www.heinzleplanundbau.at

Berechnungsprogramm
GEQ, Version 2011,041356

VERZEICHNIS

- 1.1 - 1.3 **Seiten 1 und 2**
Ergänzende Informationen / Verzeichnis
- 2.1 **Anforderungen**
- 3.1 - 3.3 **Bauteilaufbauten**
- 4.1 **Empfehlungen zur Verbesserung**

Anhänge zum EAW:

- A.1 - A.18 **A. PDF Datei**

Der vollständige Energieausweis inklusive Anhänge kann auf <https://www.eawz.at/?eaw=27023-1&c=ec8b6628> heruntergeladen werden.

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 27023-1

OIB

Österreichisches Institut für Bautechnik

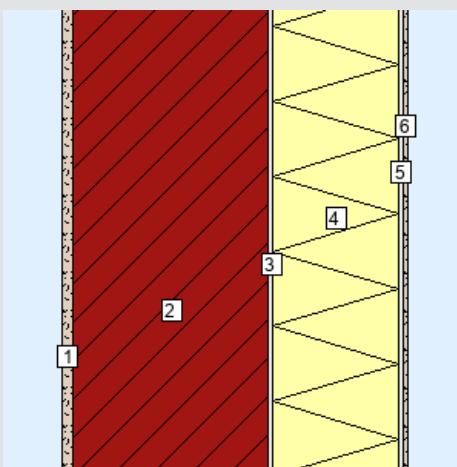


Vorarlberg
unser Land

3. BAUTEILAUFBAUTEN – OPAKE BAUTEILE, SEITE 1/2

AUSSENWAND

WÄNDE gegen Außenluft



U Bauteil
lt. RL6, 5.1

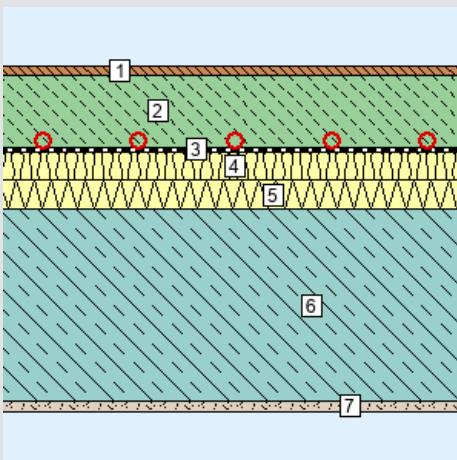
Wert:	0,21 W/m²K
Anforderung:	keine
Erfüllung:	-

Schicht	Zustand: bestehend (unverändert)		
	d cm	λ W/mK	R m²K/W
R_{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Kalk-Zementputz	1,50	1,000	0,02
2. Ziegel - Hochlochziegel 1200 kg/m³	25,00	0,380	0,66
3. Kleber mineralisch	0,50	1,000	0,01
4. Polystyrol (EPS f. Wärmedämmverbundsysteme WDVS)	16,00	0,040	4,00
5. Kleber mineralisch	0,50	1,000	0,01
6. Silikonharzputz	0,20	0,700	0,00
R_{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
R' / R'' (relativer Fehler e max. 0 %)			4,86 / 4,86
Gesamt	43,70		4,86

Für unveränderte Bauteile gibt es bei unveränderten Bestandsgebäuden keine Anforderung an den U-Wert. Die Anforderung an den U-Wert (lt. OIB-RL6 (April 2007), 5.1, max. 0,35 W/m²K) für neue / instandgesetzte Bauteile wird erfüllt. Diese Angabe dient nur zur Dokumentation!

WARME ZWISCHENDECKE

DECKEN innerhalb von Wohn- und Betriebseinheiten ohne U-Wert-Anforderung



Schicht	Zustand: bestehend (unverändert)		
	d cm	λ W/mK	R m²K/W
R_{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Parkett - Hartholzklebeparkett (geklebt)	1,00	0,150	0,07
2. Zementestrich	7,50	1,700	0,04
3. Polyethylenbahn, -folie (PE)	0,02	0,500	0,00
4. Polystyrol EPS Trittschalldämmplatte	3,00	0,044	0,68
5. Polystyrol EPS 25	3,00	0,036	0,83
6. Stahlbeton in WU-Qualität	20,00	2,500	0,08
7. Kalk-Zementputz	1,00	1,000	0,01
R_{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
R' / R'' (relativer Fehler e max. 0 %)			1,98 / 1,98
Gesamt	35,52		1,98

U Bauteil
lt. RL6, 5.1

Wert:	0,51 W/m²K
Anforderung:	keine
Erfüllung:	-

Für diesen Bauteiltyp gibt es keine Anforderungen in der OIB-RL6 (April 2007).

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 27023-1

OIB

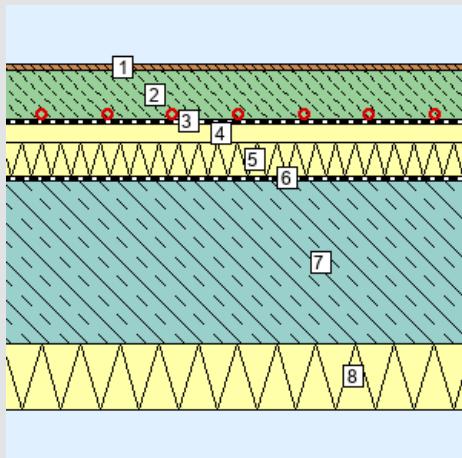
Österreichisches Institut für Bautechnik



Vorarlberg
unser Land

3. BAUTEILAUFBAUTEN – OPAKE BAUTEILE, SEITE 2/2

ERDANLIEGENDER FUSSBODEN (<=1,5M UNTER ERDREICH) FUSSBÖDEN erdberührt

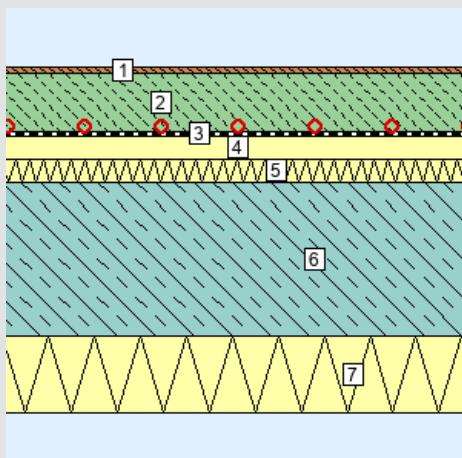


Schicht	Zustand: bestehend (unverändert)		
	d cm	λ W/mK	R m²K/W
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)			0,17
R_{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			
1. Parkett - Hartholzklebeparkett (geklebt)	1,00	0,150	0,07
2. Zementestrich	7,50	1,700	0,04
3. Polyethylenbahn, -folie (PE)	0,02	0,500	0,00
4. Polystyrol EPS Trittschalldämmplatte	3,00	0,044	0,68
5. Polystyrol EPS 25	5,00	0,036	1,39
6. Bitumen	0,30	0,230	0,01
7. Stahlbeton in WU-Qualität	25,00	2,500	0,10
8. Polystyrol XPS, CO2-geschäumt	10,00	0,041	2,44
R_{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,00
R'/R'' (relativer Fehler e max. 0%)		4,90 / 4,90	
Gesamt		51,82	4,90

	U Bauteil lt. RL6, 5.1	R ab Flächenhzg. lt. RL6, 5.2.1
Wert:	0,20 W/m²K	4,62 m²K/W
Anforderung:	keine	keine
Erfüllung:	-	-

Für unveränderte Bauteile gibt es bei unveränderten Bestandsgebäuden weder Anforderungen an den U-Wert noch an den Wärmedurchlasswiderstand. Die Anforderungen (lt. OIB-RL6 (April 2007), 5.1, 5.2.1) an den U-Wert (max. 0,40 W/m²K) und den Wärmedurchlasswiderstand (min. 3,5 m²K/W zwischen Flächenheizung und dem Erdreich) für neue / instandgesetzte Bauteile werden erfüllt. Diese Angabe dient nur zur Dokumentation!

DECKE ZU UNKONDITIONIERTEM UNGEDÄMMTEN KELLER DECKEN gegen unbeheizte Gebäudeteile



Schicht	Zustand: bestehend (unverändert)		
	d cm	λ W/mK	R m²K/W
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)			0,17
R_{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			
1. Parkett - Hartholzklebeparkett (geklebt)	1,00	0,150	0,07
2. Zementestrich	7,50	1,700	0,04
3. Polyethylenbahn, -folie (PE)	0,02	0,500	0,00
4. Polystyrol EPS Trittschalldämmplatte	3,00	0,044	0,68
5. Polystyrol EPS 25	3,00	0,036	0,83
6. Stahlbeton in WU-Qualität	20,00	2,500	0,08
7. Polystyrol EPS 20	10,00	0,038	2,63
R_{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,17
R'/R'' (relativer Fehler e max. 0%)		4,68 / 4,68	
Gesamt		44,52	4,68

	U Bauteil lt. RL6, 5.1	R ab Flächenhzg. lt. RL6, 5.2.1
Wert:	0,21 W/m²K	4,23 m²K/W
Anforderung:	keine	keine
Erfüllung:	-	-

Für unveränderte Bauteile gibt es bei unveränderten Bestandsgebäuden weder Anforderungen an den U-Wert noch an den Wärmedurchlasswiderstand. Die Anforderungen (lt. OIB-RL6 (April 2007), 5.1, 5.2.1) an den U-Wert (max. 0,40 W/m²K) und den Wärmedurchlasswiderstand (min. 3,5 m²K/W zwischen Flächenheizung und dem unbeheizten Gebäudeteil) für neue / instandgesetzte Bauteile werden erfüllt. Diese Angabe dient nur zur Dokumentation!

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 27023-1



Österreichisches Institut für Bautechnik



Vorarlberg
unser Land

3. BAUTEILAUFBAUTEN – TRANSPARENTE BAUTEILE, SEITE 1/1

**FENSTER, FENSTERTÜREN, VERGLASSTE TÜREN jeweils in
Wohngebäuden (WG) gegen Außenluft (bezogen auf
Prüfnormmaß)**

Zustand:	bestehend (unverändert)
Rahmen: Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71	$U_f = 1,65 \text{ W/m}^2\text{K}$
Verglasung: UNITOP 1.1 P (4-16-4 Ar)	$U_g = 1,10 \text{ W/m}^2\text{K}$
Linearer Wärmebrückenkoefizient	$\psi = 0,050 \text{ W/mK}$
U_w bei Normfenstergröße:	1,44 $\text{W/m}^2\text{K}$
Anfdg. an U_w lt. RL6 (April 2007) 5.1:	keine
Heizkörper:	nein

Für unveränderte Bauteile gibt es bei unveränderten Bestandsgebäuden keine Anforderung an den U-Wert. Die U-Wert-Anforderung für neue / instandgesetzte Bauteile (lt. OIB-RL6 (April 2007), 5.1, max. 1,40 $\text{W/m}^2\text{K}$) wird nicht erfüllt. Diese Angabe dient nur zur Dokumentation!

Anz.	U_w *	Bezeichnung
1	1,64	1,35 x 0,80 -2
1	1,59	2,95 x 0,80 -3
2	1,45	1,67 x 2,40 -6
1	1,32	2,52 x 2,40 -8
1	1,34	1,92 x 2,40 -9
1	1,67	1,42 x 2,05 - Haustüre

* tatsächlicher U_w [$\text{W/m}^2\text{K}$]

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 27023-1



Österreichisches Institut für Bautechnik



Vorarlberg
unser Land

4. EMPFEHLUNGEN ZUR VERBESSERUNG

Grundlagen:

Lokalaugenschein November 2011, Polierpläne M.Drei Architekturbüro, Schaanwald.

Empfehlungen:

Gebäude: keine aktuellen Empfehlungen.

Haustechnik: Solaranlage für Warmwasserbereitung.